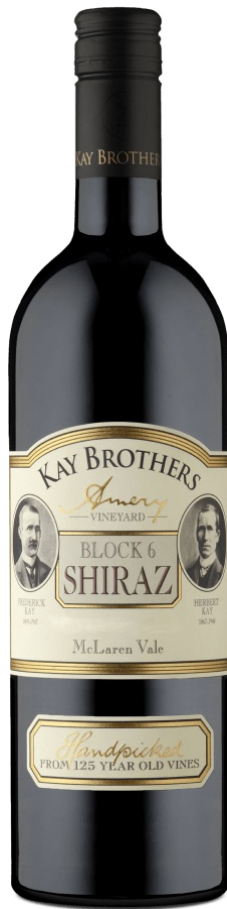


Shiraz 'Block 6' McLaren Vale 2018 Kay Brothers Amery Vineyard



Die Aussie-Rarität von Kay Brothers ist wieder da! Die 2018er-Edition dieses Weltklasse-Shiraz ist mit sagenhaften 96 Halliday-Punkten und 97 Parker-Punkten gekrönt. Großes Gaumenkino aus Down Under.

Weintyp	Rotwein
Produzent	Kay Brothers Amery Vineyard
Region	McLaren Vale
Rebsorte(n)	Shiraz
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	16-18 °C
Alkoholgehalt	14,5 %
Reifepotenzial	bis 2042
Ausbau	Barrique und großes Holzfass
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



Wine in Black

ONLINE. PREMIUM. WINE

Awards

96/100 Punkte James Halliday's Australian Wine Companion

"Fine boned. Powerful, sure, but there is a stridency to the fruit rather than a stolidness. Maritime shiraz, at its best, has a cooler side to violet, bergamot, boysenberry, anise and clove scents. The pepper-clad acidity, vibrant and pulling the melee long. The oak, ample, but not exaggerated. Intense, compact, fragrant and ready for the long haul." - Ned Goodwin MW

97/100 Punkte Robert Parker's Wine Advocate

"Aged in 40% new French and American oak, the cedar, grilled meat and vanilla accents are there, but they're just part of a compelling package that includes notes of blackberries, licorice, black olives and intricate herbal complexities of sage, thyme and the like. Full-bodied and concentrated, it's structured yet supple, powerful yet elegant, with a long, velvety finish, simply a terrific example of Block 6 - perhaps the best I've had the privilege to taste. Impressive now, it really deserves a few years in the cellar, and it should drink well for up to two decades." - Joe Czerwinski

Wine in Black-Bewertung: 96 P

Der 126 Jahre alte Weingarten 'Block 6' ist das Filetstück unter den Lagen von Kay Brothers Winery. Mit den Reben, die hier gedeihen, erzeugt dieses altherwürdige Haus aus dem legendären McLaren Vale in Südaustralien seinen absoluten Top-Wein: den vom Kult umwölkten und ultrararen Shiraz 'Block 6'! Klar, dass hier bei der Vinifizierung kein Aufwand gescheut wird: strikte Handlese, extrem reduzierte Menge und ein 20-monatiger Ausbau in verschiedenen Holz-Fässern - dieses ausgeklügelte Verfahren zeugt von großer Handwerks-Kunst!

So wundert es auch nicht wirklich, dass die 2018er-Edition dieses wunderbaren Aussie-Shiraz mit Bestnoten geradezu überhäuft wird: Außergewöhnliche 96 Punkte zückt Master of Wine Ned Goodwin für James Halliday. Und Robert Parkers Australien-Spezialist Joe Czerwinski kann es kaum fassen: "Simply a terrific example of Block 6 - perhaps the best I've had the privilege to taste." Dafür zückt er dann folgerichtig 97 Parker-Punkte! Wow!

Tasting Note

Und der Wein gehört tatsächlich in die Beletage der großen australischen Shiraz. Den Status unterstreicht der 2018er mit Nachdruck, zeigt er doch, welche grandiosen Qualitäten diese Rebsorte in Down Under zu Wege bringt. Schon die blickdichte, tief rubinrote Farbe mit violetten Reflexen macht Lust auf den ersten Schluck. Das Bouquet zieht alle Register eines Aussie-Shiraz mit üppiger Beerenfrucht (schwarze Johannisbeeren, Blaubeeren) und schwarzen Kirschen, dazu Untertöne von dunkler Schokolade und weißem Pfeffer und ätherische Aromen wie Minze und Eukalyptus. Großartig! Am Gaumen setzt sich diese Tour de Force nahtlos fort, herrlich dichte Fruchttiefe mit schwarzen Pflaumen und schwarzen Waldbeeren, hochfeines Tanninkostüm, tolle Struktur, sehr klug dosiertes Holz, ein Blockbuster mit Fine-Art-Attitüden, der Nachhall reich, tief, voll. Hier ist keine Eile geboten, der Wein wird auch in 20 Jahren noch frisch ins Glas fließen.

Passt zu

Dazu serviert man kräftiges Lamm aus dem Ofen oder ein Wildschweinbraten mit Waldpilzen und Rösti.

Weingut

Kay Brothers wurde 1890 gegründet und ist das älteste Weingut in McLaren Vale, das noch immer in Familienbesitz ist. Es liegt rund 35 Kilometer südwestlich von Adelaide im Herzen des südaustralischen Weinbaus. Wie so viele der historischen Weingüter begannen auch Herbert und Frederick Kay als Traubenbauern, folgen dann über die Jahrzehnte den Trends (so wurden im Jahr 1920 über 70 % der Lese als Fortified Wine vermarktet) bis man in den 1960er dann das Fundament für einen modernen Weinbaubetrieb legte. Allerdings ohne die alten Weinberge zu roden und Mode-Rebsorten anzubauen. So ist der älteste Weingarten bereits 125 Jahre alt! Auch heute ist die Kay Brothers Winery ein ungewöhnlicher australischer Betrieb. Schon die Größe mit nur 22 Hektar ist in Down Under-Maßstäben geradezu zwergenhaft. Auch die Rebsorten, gewachsen aus der langen Tradition, sind neben den Klassikern wie Shiraz, Cabernet Sauvignon, Merlot, Grenache und Mourvèdre mit Nero d'Avola und Muscat Blanc nicht ganz im Mainstream. Dass man hier weiter offene Gärbottiche und alte Handpressen benutzt, ist bei der Historie natürlich auch kein Wunder. Auch das Portfolio ist wie ein Blick in das Familienalbum der Kay Brothers. Neben den klassischen Mono-Cepage-Weinen mit Shiraz im Vordergrund, gibt es drei Fortified Wine (einer im Stile einer Ports, zwei im Stile eines alten Muscats), dazu ein Sparkling Shiraz und einen Rosé. Doch liegt der

Schwerpunkt hier definitiv auf den Rotweinen, die berühmt sind für ihre lange Lagerfähigkeit. Lisa Perrotti-Brown von Robert Parker's Wine Advocate meint dazu. "My visit at Kay Brothers included tastings of back vintages of the Hillside Shiraz and the Block 6 Shiraz as a demonstration of how these very special wines can age." Sicher eines der ungewöhnlichsten Weingüter Australiens.

Vinifikation

Kay Brothers Shiraz 'Block 6' McLaren Vale 2018 ist aus 100 % Shiraz vinifiziert, der aus einem der ältesten Weingärten Australiens stammt, und im Jahr 1892 bestockt wurde. Gerade mal 1,6 Hektar tragen heute noch Früchte. Der Wein wird mit einer Korbpresse gepresst und dann in offenen Gärbottichen (aus dem Jahr 1896) fermentiert. Nach dem Abzug reift der Wein für 20 Monate in neuen amerikanischen und baltischen Eichenfässern. Der Jahrgang 2018 ist die 34. Edition dieses raren Kultweins.